

Presse-Information

Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 22. September 2022

Multiple Sklerose: Ein „Blumenstrauß“ an Behandlungsmöglichkeiten

AMSEL-Fachvortrag gibt Überblick über die aktuellen Therapiemöglichkeiten der MS

Mittlerweile sind 17 Wirkstoffe zur Therapie der Multiplen Sklerose (MS) zugelassen. Doch welcher ist der richtige? Der AMSEL-Fachvortrag „MS-Medikamente: Ein Blumenstrauß an Behandlungsmöglichkeiten“ am Samstag, 08.10.2022, 13.30 Uhr, im Gemeindehaus der Auferstehungskirche Offenburg, Hölderlinstraße 3, bietet Orientierung im Therapiedschungel der MS. Dr. med. Johannes Binder, Facharzt für Neurologie, nennt die aktuellen Behandlungsmöglichkeiten der MS sowie Aspekte, die bei der Therapiewahl zu berücksichtigen sind und beantwortet individuelle Fragen. Der Fachvortrag findet in Kooperation mit der AMSEL-Kontaktgruppe Ortenaukreis statt. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit MS und ihre Angehörigen.

Durch neue MS-Medikamente haben sich die Therapieoptionen erweitert. Hieraus ergeben sich neue Fragen: Welches Medikament ist ideal? Wann kann, wann muss man an einen Wechsel denken? Die seit 2021 neu aufgelegte Leitlinie für die Diagnose und Therapie der Multiplen Sklerose zeigt viele Optionen auf, die eine individuelle und flexible Behandlung möglich machen. Der Neurologe Dr. med. Johannes Binder, Gemeinschaftspraxis für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Herbolzheim, ordnet die neuen Erkenntnisse und Therapiemöglichkeiten der MS ein.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis spätestens 07.10.2022 beim AMSEL-Landesverband erforderlich, Telefon 0711 697860, E-Mail: seminare@amsel.de.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, 22. September 2022

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.397
Anschläge mit Leerzeichen: 1.592

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Seite 1 / 2

Ansprechpartnerin: Jutta Hirscher, Leiterin Kommunikation

Telefon: 0711 / 6 97 86 60, Fax: 0711 / 6 97 86 99, E-Mail: jutta.hirscher@amsel-dmsg.de

amsel 
Postfach 14 01 53, 70071 Stuttgart

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 8.000 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

34.500	MS-Kranke in Baden-Württemberg
3,2	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
1.800	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
5	Diagnosen täglich in Baden-Württemberg
252.000	MS-Kranke deutschlandweit
1,2 Mio.	MS-Kranke europaweit
2,8 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.